

Bericht vom Tag der Solidarität und des Gebets am 22. März 2020

In allen Kommunitäten der Provinz Delhi wurde der 22. März als Tag des Gebets und der Besinnung begangen. In zwei Gemeinschaften gehörte auch Fasten zur Gestaltung des Tages. In jeder unserer Kapellen wurde das Allerheiligste ausgesetzt und abwechselnd beteten die Schwestern vor dem eucharistischen Herrn und flehten ihn an, sich dieser sorgenbehafteten Welt zu erbarmen. Auch das Gebet des Rosenkranzes mit seinen verschiedenen Geheimnissen, ein Kreuzweg und stille Anbetung gehörten zur Gestaltung des Tags. In einer der Gemeinschaften schritten die Schwestern das gesamte Gelände mit dem Allerheiligsten in einer Monstranz ab und beteten dabei für die gesamte Welt. Möge der Herr des Erbarmens und des Mitleidens seine Welt und ihr Volk segnen. Möge diese Pandemie bald von seinem kostbaren Blut gewegewaschen werden.

